

# Landwirtschaft von großem Wert

**Forum.** Landwirtschaft im Mittelpunkt des Biosphärenpark-Forums.

**LUNGAU.** Das erste Biosphärenpark-Forum war dem Thema Landwirtschaft gewidmet. Die Landwirtschaft im Lungau ist von großem Wert. „Wenn die Landwirtschaft nicht so kleinstrukturiert und über viele Jahrhunderte nachhaltig bewirtschaftet worden wäre, wäre der Lungau jetzt nicht eine der artenreichsten Gegenden Österreichs. Damit dies trotz der EU-weit schwierigen Situation der Milch- und Bergbauern so bleibt, ist es ein großes Ziel des Biosphärenparks, die Lungauer Landwirtschaft langfristig zu stärken. Wir arbeiten eng mit der Bezirksbauernkammer Tamsweg zusammen“, erklärt Jasmin Pickl vom Biosphärenparkmanagement.

Beim Forum wurden die bisherigen Ergebnisse aus den Stammtischen und Schwerpunktabenden sowie aktuelle Projekte präsentiert. Zentraler Teil der Veranstaltung waren die Fragen „Welche Ziele wollen wir in der Landwirtschaft erreichen?“ und „Welche



**Auch die Jugend** ist bei den Foren dabei. Die Schüler der 2. Klasse der landwirtschaftlichen Fachschule Tamsweg arbeiteten engagiert mit und legten die Potenziale der Landwirtschaft aus ihrer Sicht dar. Bild: PRIVAT

Schritte wollen wir konkret setzen?“.

„Der bisherige Prozess hat verdeutlicht, dass zentrale Strukturen zur Veredelung von Milch und Fleisch sehr wichtige Ziele im Lungau sind. Um diese zu erreichen, muss schrittweise der Boden bereitet

werden. Stabile Strukturen können über Projekte gestaltet werden, wo Kooperationen entstehen, von denen alle Seiten profitieren, zum Beispiel zwischen Landwirtschaft und Tourismus. Die Wertschöpfung im Lungau soll langfristig erhöht werden“, erklärt Jasmin Pickl.

„Das Forum Landwirtschaft hat klar aufgezeigt, dass wir den Kommunikationsfluss verbessern müssen. Konstruktive Feedbacks sind sehr wichtig für unsere Arbeit und das Vorwärtkommen des Biosphärenparks. Zum Beispiel hat mir ein

Landwirt einen sehr guten Hinweis für die Bewerbung künftiger Veranstaltungen im Bereich Landwirtschaft gegeben. Über solch konkrete Hinweise bin ich sehr froh und setze sie gerne um“, so Jasmin Pickl.

Im Bereich Landwirtschaft und Biosphärenpark gibt es schon konkrete Projekte, an denen gearbeitet wird. Diese sind zum Großteil offen für neue Mitglieder und freuen sich über neue Partnerbetriebe. So sucht die Arche Lungau weitere landwirtschaftliche Betriebe, die bereit sind, Tauernroggen anzubauen. Auch für die Belieferung mit Produkten für das Biosphärenpark-Frühstück werden noch Partner gesucht. Bewusstseinsbildung für die Erhaltung der Lungauer Blumenwiesen, die Stärkung und Vermarktung von Lungauer Schaffleisch und Schafaufbratln sind weitere aktuelle Projekte. Genauere Inhalte aus dem Forum sowie Informationen zu einzelnen Projekten werden in der nächsten Zeit auf [www.biosphaerenpark.eu](http://www.biosphaerenpark.eu) veröffentlicht. Die Ansprechpartner im Biosphärenpark beim Regionalverband Lungau Markt 89, 5570 Mauterndorf, ☎ 0 64 72/77 40 oder [info@lungau.org](mailto:info@lungau.org)



„Durch die Kooperationen profitieren alle.“

**Jasmin Pickl**  
Biosphärenpark